

Ach, Freu-den ü-ber Freu-den, daß ich bin kom-men an,
 ver-gan-gen ist mein Lei-den, da ich dich schau-e an
 all-hier in dei-nem Tem-pel, wo viel tau-send Ex-empel. Ma-
 ri-a, Ma-ri-a, im schö-nen Zel-ler Tal!

1. Ach, Freuden über Freuden, daß ich bin kommen an,
 vergangen ist mein Leiden, da ich dich schaue an
 allhier in deinem Tempel, wo viel tausend Exempel!
Kehrvers: Maria, Maria, im schönen Zeller Tal!
2. Ich hab schon lang gezielet zu dir, o Jungfrau rein,
 nun ist mein Will'n erfüllet, herzlichster Jesu mein.
 Ich ward zu weit von dannen, jetzt laß mich bei dir wohnen. -
3. Ich als ein armer Sünder will fallen dir zu Fuß.
 Mach meine Sünden linder durch wahre Reu und Buß,
 daß wir allhier empfangen Jesum, dein liebsten Sohn. -
4. Nun hast du mich geführet durch Wege breit und schmal,
 jetzt sind wir zu dir kommen ins schöne Zeller Tal,
 allwo ich hab gefunden die freudenvollen Stunden. -
5. O wunderschöne Rose, hast mir mein Herz erfreut,
 ich laß mich doch liebkosen, bei dir mein Seel verbleib;
 laß ewig dich anschauen, o Jungfrau der Jungfrauen. -
6. Mutter, wann ichs darf wagen, dir klagen meine Not,
 wollst es dein'm Sohn vortragen, Jesum, dem liebsten Gott.
 Er wolle uns gedenken, mir meine Sünden schenken. -
7. Maria Zell, ich sage dir Dank zu tausendmal,
 will jetzt mein Lager schlagen hier in dem Zeller Tal.
 Laß mich doch bei dir wohnen, o engelschöne Sonnen! -
8. Wann wir einmal solln leiden in großer Angst und Qual,
 Maria, hilf uns streiten, führ uns ins Zeller Tal,
 daß wir dich ewig preisen und ewig Lob erweisen. -
9. Amen! Es sei beschlossen, Maria, Gnadensaal,
 wollst uns ja nicht verschlossen aus deinem Zeller Tal.
 Tu dich unser erbarmen, nimm uns in deine Armen. -

M+T: Aus Piringsdorf/Burgenland. Vorgesungen von Stefan Schnabl und Albert Leidl am 1.8.1981. Text handschriftlich!